

Protokoll

der Wahl- und konstituierenden Sitzung des Bezirkselfernausschusses Steglitz-Zehlendorf

Datum:	29.10.2012	Beginn:	19 bzw.19:30 Uhr
Ort:	Bürgersaal, RH Zehlendorf	Ende:	21:40 Uhr
Tagesordnung:	mit geringfügigen Änderungen entsprechend Einladung	Protokoll:	Bettina Rellermeier

TOP 0) Einführung für Neumitglieder

Frau Ruby Mattig-Krone (Qualitätsbeauftragte SenBJW) referiert über die Aufgaben und Möglichkeiten von Eltern und Elternvertretern. „An wen kann ich mich wenden, wenn ich in der Schule nicht mehr weiter weiß?“

TOP 1) Begrüßung und Konstituierung

Die für den Schulträger zuständige Bezirksstadträtin, Frau Richter-Kotowski, eröffnet die zweite BEA-Sitzung im Schuljahr 2012/2013. Frau Richter-Kotowski weist hins. der bevorstehenden Wahlen auf den dieser Wahlsitzung vorangegangenen Vortrag von Frau Ruby Mattig-Krone hin. Martin Draheim lässt über Frau Stockhausen-Doering mitteilen, dass er für eine erneute Kandidatur als Vorstandsmitglied leider nicht mehr zur Verfügung stehen kann.

TOP 2) Verpflichtung zur Verschwiegenheit

Die Sitzungen des BEA-Schule sind zwar öffentlich, gleichwohl sind Namen, Personalien, Lebens- und sonstige Umstände, die behandelt werden, vertraulich zu halten.

TOP 3) Festlegung der endgültigen Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 4) Wahlen

Der bisherige Vorstand stellt sich nochmals kurz vor: Lieselotte Stockhausen-Doering (Vors.), Petra Samani, Bettina Rellermeier, Oliver Adam und Claudia Specht.

TOP 4.01) Bestimmung der Wahlleiterin/des Wahlleiters

Ruby Mattig-Krone wird einvernehmlich zur Wahlleiterin bestimmt.

TOP 4.02) Feststellung der Wahlberechtigten

Anhand der Anwesenheitslisten sind die Wahlberechtigten bekannt und werden ausgezählt. Wahlberechtigt und wählbar sind die „ordentlichen“ BEA-Mitglieder der Schulen, sie haben eine Stimme, auch dann, wenn sie in Personalunion mehrere Schulen vertreten sollten.

TOP 4.03) Wahl der/des Vorsitzenden

Nach kurzer Aussprache wird die offene Wahl beantragt und **Lieselotte Stockhausen-Doering** einstimmig zur BEA-Vorsitzenden gewählt. Sie bedankt sich und nimmt die Wahl an.

TOP 4.04) Wahl der Stellvertreter/innen

Es kandidieren als Stellvertreter **Oliver Adam, Claudia Specht, Bettina Rellermeier, Petra Samani, Corinna Haack, Beate Vera und Annemarie Braun**. Nach kurzer Aussprache werden die **7** Genannten als Stellvertreter einstimmig en bloc gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

TOP 4.05: Wahl von 12 Mitgliedern in den Bezirksschulbeirat (BSB)

Es stellen sich zur Wahl: **Ralf Kowalewski, Martin Draheim, Petra Samani, Lieselotte Stockhausen-Döring, Bettina Rellermeier, Claudia Specht, Astrid Claasen, Birgitt Unteutsch, Astrid Claasen, Ulli Trenczek, Evelyn Filipp, Petra Autrum und Wolfgang Rüther-Kindel**. Die Kandidaten werden einstimmig en bloc gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

TOP 4.06: Festlegung der Anzahl der Stellvertreter/innen zu 4.05

Zur Wahl stellen sich: **Beate Vera, Bettina Klein, Tanja Huttner, Annemarie Braun, Corinna Haack, Sven Wesely** und **Oliver Adam**. Die Vorgenannten **7** Kandidaten werden en bloc einstimmig gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

TOP 4.07: Neuwahl von 2 Vertretern der privaten Schulen für den BSB

Es werden vorgeschlagen: **Gabriele Dellwig** und **Annett Flechsig**. Beide Kandidaten werden einstimmig en bloc gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

TOP 4.08: Wahl von 2 Stellvertretern/innen der privaten Schulen für den BSB

Hierfür konnten keine Kandidaten aufgestellt werden.

TOP 4.09: Wahl von 2 Mitgliedern in den Landeselternausschuss (LEA)

Es stellen sich zur Wahl: **Petra Samani** und **Lieselotte Stockhausen-Döring**. Beide Kandidaten werden en bloc einstimmig gewählt Sie nehmen die Wahl an.

TOP 4.10: Wahl von 2 Stellvertretern/innen in den Landeselternausschuss (LEA)

Es stellen sich zur Wahl: **Christian Piosinski, Astrit Müller-Seerig, Ralf Kowalewski, Ulli Trenczek** und **Evelyn Filipp**. Die Kandidaten werden en bloc einstimmig gewählt Sie nehmen die Wahl an. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 4.11: Wahl von 1 Mitglied in den Landesschulbeirat (LSB)

Zur Wahl stellt sich **Lieselotte Stockhausen-Döring**. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 4.12: Wahl von 2 Stellvertretern/innen in den Landesschulbeirat (LSB)

Es werden vorgeschlagen: **Petra Samani** und **Ulli Trenczek**. Beide Kandidaten werden einstimmig en bloc gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

TOP 1) Berichte aus dem Bezirksamt, Schulen und Gremien

Aus dem Gremium wird berichtet, dass im Bezirk 11 Sporthallen geschlossen wurden wegen Fehler an der Statik, Schimmelbefall, fehlendem Brandschutz und Sanierungsmaßnahmen.

Frau Stockhausen-Döring erbittet für die kommende BEA-Sitzung am 26.11.2012 zum Thema „Bauen“ vorab Anfragen an den Vorstand oder über Frau Quast zu senden

Frau Stockhausen-Döring berichtet über das neue Gesetz zur Lehrerausbildung und die geplante Umverlegung der Schulsekretärinnen zur Senatsverwaltung.

Antrag Schulessen siehe AG-Schulessen an Berliner Grundschulen – LEA. Problem liegt in der EU-weiten Ausschreibung. Damit wird nur auf den Preis und nicht auf Qualität geachtet. Hamburg z.B. schreibt nicht EU-weit aus. In der Anlage zum Protokoll ist ein Informationsflyer beigefügt.

Frau Stockhausen-Döring bedankt sich in diesem Zusammenhang herzlich für die fantastische Zusammenarbeit u.a. wird eine stärkere Kontrolle Verlangt, die Möglichkeit Beschwerden darzulegen und Zuschüsse durch den Bezirk zu erhalten. Da vielen neuen BEA-Mitgliedern dieses Thema unbekannt ist, wird der gefertigte Antrag verschoben.

Aus dem Gremium kommt die Bitte, ein Rundschreiben zu entwerfen mit allen wichtigen Links. Frau Stockhausen-Döring wird sich darum kümmern

Schulentwicklung: Aufgrund des Neubauprojektes an der Clayallee (Truman Plaza) soll ein Regelschulzweig in die Biesalski-Schule einziehen, obwohl sie jetzt schon räumliche Engpässe hat. In den 22 Räumen der Förderschule werden z.Zt. 33 Klassen gemeinsam unterrichtet Da nur zwei Räume wenn überhaupt zur Verfügung stünden, reichen diese für zu erwartende 140 Schüler nicht aus. Die Quentin Blake, die dort auch beheimatet ist, ist z.Z. 2 ½ zügig. Hort und Mensa sind jetzt schon am Limit und würden viele zusätzliche Kinder nicht verkraften! Inklusion kann so auch nicht stattfinden.

Frau Stockhausen-Döring berichtet über die AG-Gymnasien

Aus dem Gremium werden Änderungen im Protokoll vom 24.09.2012 gewünscht. Das Protokoll wird zur Kenntnis genommen- wegen der neuen Wahlperiode kann es nicht abgestimmt werden.

TOP 7 Verschiedenes

Frau Stockhausen-Doering schlägt ähnlich der „Adventskalenderaktion“ von Frau Treuenfels eine „Wunschzettelaktion“ vor. Hier sollen die Schulen mit ihren Wünschen kommen.

Frau Ruby Mattig-Krone verweist nochmal auf den der Sitzung vorangegangenen Vortrag. Im Beschwerdemanagement ist man offen für jedes Problem. Anfragen und Beschwerden.

Nächste BEA-Sitzung: 26.11.2012 in der Max-Von-Laue ISS

Nutzen Sie bitte die Möglichkeit, Vorschläge zur Tagesordnung, Wünsche, Anregungen und Fragen aller Art an den vorstand@bea-sz.de zu richten! Auf die Seite www.LEApedia.de wird hingewiesen. In diesem Wiki finden Sie Antworten auf alle schulrelevanten Fragen. Alle Interessierten sind aufgerufen, sich an der Erstellung zu beteiligen

Berlin, 08.12.2012

Bettina Rellermeier